

Forensische Interview-Technik bei internen Compliance-Untersuchungen.

Mit den richtigen Fragen zum Ziel.



Seminar



4 Termine verfügbar



Teilnahmebescheinigung



Präsenz / Virtual Classroom



8 Unterrichtseinheiten



Garantietermine vorhanden

Seminarnummer: 09861

Stand: 04.03.2026. Alle aktuellen Informationen finden Sie unter <https://akademie.tuv.com/s/09861>

Egal ob Revisor, interner Ermittler oder Compliance Beauftragter, Sie ermitteln bei arbeitsrechtlichen Verfehlungen oder decken wirtschaftskriminelle Taten auf. Dabei führen Sie auch immer wieder Gespräche mit Verdächtigen und Zeugen, weil Informationen aus Aussagen die Grundlage für Ihre Ermittlungen sind. In diesem Seminar trainieren Sie Ihre forensische Gesprächskompetenz mit hochwirksamen, kriminalistischen Frage- und Konfrontationstechniken, wie sie auch bei deutschen Sicherheitsbehörden zur Anwendung kommen. Es werden hierbei alle Herausforderungen einer investigativen Befragungssituation aufgegriffen und aussagepsychologische Handlungsempfehlungen nach dem aktuellen Stand der Wissenschaft vermittelt.

Nutzen

Sie erlernen, wie Sie einen nicht kooperativen Gesprächspartner von seiner ursprünglichen Verhaltensstrategie ablenken und ihn zu einer Aussage ermutigen. Sie trainieren psychologische Techniken, mit denen Sie bei einem Zeugen die Erinnerungsleistung steigern und so die Anzahl korrekter Informationen erhöhen. Sie lernen, wie Sie mit den Methoden forensischer Gerichtspsychologen zuverlässiger zwischen Lüge und Wahrheit unterscheiden und damit Glaubhaftigkeit von Aussagen besser beurteilen können. Sie treiben den Lügner mit einer hochwirksamen Konfrontationstechnik argumentativ in die Ecke. Sie motivieren den Beschuldigten zu einem Geständnis, ohne ihm dabei die Verantwortung für sein Handeln abzunehmen.

Zielgruppe

Personen welche als Revisor, interner Ermittler oder Compliance Beauftragter Sachverhalte aufarbeiten.

Inhalte des Seminars

- Die Aussagebereitschaft mit psychologischen Techniken fördern
- Das Gedächtnis – die fatalen Folgen falscher Fragen
- Das "kognitive Interview" nach Fisher/Geiselman als internationaler Standard der Zeugenbefragung
- Die forensische Glaubhaftigkeitsbeurteilung anhand der sogenannten 'Realkennzeichen'
- Die SUE-Taktik (Strategical Use of Evidence nach Hartwig/Granhag) als wirkungsvollste Beweiskonfrontation
- Das Geständnis – die RPM Technik und psychologische Heuristiken
- Arbeitsrechtliches – Möglichkeiten und Grenzen
- Umgang mit Widerstand – Handlungsempfehlungen für schwierige Gesprächspartner
- Ethik – professionell, fair und offen bleiben

Terminübersicht und Buchung

Buchen Sie Ihren Wunschtermin jetzt direkt online unter <https://akademie.tuv.com/s/09861> und profitieren Sie von diesen Vorteilen:

- Schneller Buchungsvorgang
- Persönliches Kundenkonto
- Gleichzeitige Buchung für mehrere Teilnehmer:innen

Alternativ können Sie das Bestellformular verwenden, um via Fax oder E-Mail zu bestellen.